

TOP: 6

Beschlussvorlage
Öffentlich :Ja

Amt/Geschäftszeichen

Datum

Drucksache-Nr.:01-52-2017

Federführendes Amt :Bauamt/Kämmerei

01.08.2017

Beratungsfolge

Gremium/Ausschuss	Termin	Genehmigung	Stimmverhältnis	J	N	E
Stadtverordnetenversammlung	15.08.2017					

Betreff:

Beratung und Beschluss: Außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 85.000 € für den Kauf eines Kleinlöschfahrzeuges im Jahr 2017

Beschlussvorlage

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremen beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 85.000,00 € für den Kauf eines Kleinlöschfahrzeuges im Jahr 2017.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, die entsprechende Anordnung zu unterzeichnen.

Beratungsergebnis:

Gremium:	Sitzung am:	TOP
Anz. Mitgl. :19	dav. anwesend	Ja..... Nein..... Enthalt.....
Laut Besch.vorlage.....	Abweichender Beschl.(Rückseite).....	

eingbracht durch
Bearbeiter

:Bürgermeister
:Frau Wörtzel / Herr Lerche

.....
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Problembeschreibung/Begründung

Das vorhandene Fahrzeug Vorausrüstwagen T 4 ist aufgrund diverser Mängel nicht mehr einsatzbereit. Eine Instandsetzung würde erhebliche, nicht gerechtfertigte Kosten verursachen.

Durch eine Internetrecherche durch die Kameraden der Feuerwehr wurde ein Fahrzeug gefunden. Dieses Fahrzeug entspricht den Bedürfnissen des Löschzuges Beetz/Sommerfeld. Es handelt sich hier um ein Vorführfahrzeug, welches lediglich auf Messen ausgestellt wurde. Gemäß Gefahrenabwehrbedarfsplan wäre der Löschzug im Jahr 2018 mit einer Neubeschaffung vorgesehen.

Zur Finanzierung haben die Kameraden zu einer Spendenaktion aufgerufen, durch die das Fahrzeug mit ca. 45 T€ aus Spenden finanziert werden kann. Die Spenden werden durch den Kameradschaftsverband der freiwilligen Feuerwehr Beetz-Sommerfeld e.V. (K.d.f.F.) vereinnahmt und gesammelt an die Stadt Kremmen überwiesen. Hierzu wird mit dem K.d.f.F. eine Vereinbarung getroffen.

Somit entstehen für die Stadt Kremmen nur Kosten von ca. 40 T€. Für die Neubeschaffung im Jahr 2018 müssten im Haushalt 2018 ca. 120 T€ veranschlagt werden.

gez. Doreen Wörtzel
SB Kämmerei

gez. Gerd Lerche
SB Bau- und Ordnungsamt

Finanzielle Auswirkung

Finanzielle Auswirkungen? Ja

Gesamtkosten der Maßnahmen: **85 T€**

Jährliche Folgekosten : €

Finanzierung
Eigenanteil : €

Objektbezogene
Einnahmen (Zuschüsse) : **45 T€**
12601 / 23310000

Haushaltsbelastung : €

jährlich :

Veranschlagung : **Nein**
mit :
Produktsachkonto : **12601/07110000**
im Ergebnishaushalt :

€
im Finanzhaushalt : **85 T€**

1. V. D. W. 170

Vereinbarung

zur Zwischenfinanzierung bezüglich des Erwerbes eines Kleinlöschfahrzeuges

Vorbemerkungen

Die Freiwillige Feuerwehr Beetz-Sommerfeld ist derzeit im Besitz eines 22 Jahre alten VW T4, welcher als Einsatzwagen bei kleineren Bränden oder Hilfeleistungen eingesetzt wurde. Der TÜV verweigerte die Plakette mit Hinweis auf eine umfangreiche Mängelliste, so dass dieses Fahrzeug zurzeit nicht einsatzfähig ist. Die Behebung der Mängel und die weitere Verwendung des Fahrzeuges sind wirtschaftlich zweifelhaft.

Der Freiwilligen Feuerwehr Beetz-Sommerfeld liegt ein aktuelles Fahrzeugangebot zum Kauf vor. Hierbei handelt es sich um ein Mercedes Kleinlöschfahrzeug mit allen notwendigen Um- und Einbauten, welches 6 Jahre lang als Vorführwagen diente. Der Verkaufspreis beträgt 85.000,00 €. Die Freiwillige Feuerwehr Sommerfeld konnte durch Spendenakquise 45.000,00 € Spendengelder vereinnahmen, die zur Ersatzbeschaffung eines Einsatzfahrzeuges zweckgebunden sind.

Aufgrund der vorgenannten Umstände erklärt sich die Stadt Kremmen bereit, aus dem laufenden Haushalt 40.000,00 € bereitzustellen, um die Ersatzbeschaffung eines Einsatzfahrzeuges zu ermöglichen. Damit entfällt jedoch gleichzeitig eine bereits geplante Ersatzbeschaffung im Jahr 2019, wofür bislang 120.000,00 € kalkuliert waren.

Vertragspartner

zwischen der Stadt Kremmen
 Am Markt 1
 16766 Kremmen
 Tel.: 033055-9980
 E-Mail: buergermeister@kremmen.de

vertreten durch: Herrn Sebastian Busse

Funktion: Bürgermeister

und der Kameradschaftsverband der freiwilligen Feuerwehr Beetz-Sommerfeld
 Beetzer Strasse 5
 16766 Kremmen OT Sommerfeld
 Tel.: 033055-72263
 E-Mail: reinitz@freenet.de

vertreten durch: Herrn Holger Reinitz

Funktion: Vereinsvorsitzender

wird folgendes vereinbart:

Der komplette Kaufpreis für das Fahrzeug wird zunächst von der Stadt Kremmen überwiesen. Der Kameradschaftsverband der Freiwilligen Feuerwehr Beetz-Sommerfeld verpflichtet sich hiermit, 8 Wochen nach Erhalt des Kleinlöschfahrzeuges ca. 45.000,00 € an die Stadt Kremmen zur anteiligen Gegenfinanzierung

auf das Konto der Stadt Kremmen bei der

Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam (MBS Potsdam)

IBAN: DE39 1605 0000 3705 0524 96

BIC: WELADED1PMB

zu überweisen.

Zur Finanzierung wurden folgende Hausmittel bereitgestellt:

.....40.000,00..... € in Worten ...vier-null-null-null-null⁰⁰/100 Euro

Zusätzlich stehen Spendengelder in Höhe von

.....45.000,00..... € in Worten ...vier-fünf-null-null-null⁰⁰/100 Euro

zur Verfügung.

Der Kameradschaftsverband der freiwilligen Feuerwehr Beetz-Sommerfeld sichert hiermit zu, dass sie tatsächlich über diese Spendengelder verfügt und ausschließlich für vorgenannten Zweck einsetzen wird.

Somit stehen insgesamt

.....85.000,00..... € in Worten ...acht-fünf-null-null-null⁰⁰/100 Euro

zur Finanzierung des Fahrzeuges zur Verfügung.

Kremmen, den 31.07.2017

.....
Sebastian Busse
Bürgermeister der Stadt Kremmen

.....
Holger Reinitz
Vereinsvorsitzender

.....
Gerd Lerche
Stadtbrandmeister

.....
Kathrin Schoenrock
Kämmerin

Spendenaufruf – Kleinlöschfahrzeug



Die Feuerwehr Beetz-Sommerfeld braucht ihre Hilfe.

Kontakt:

Feuerwehr Beetz Sommerfeld

Ortswehrführer Johannes Homuth

Tel: 017662099970

E-Mail: johannes.homuth@feuerwehr-kremmen.de

Ausgangslage:

Aktuelles Fahrzeug VW-T4	
Erstzulassung:	1995
Im Dienst der Feuerwehr seit:	2004
Zustand des Fahrzeugs:	<ul style="list-style-type: none">• TÜV nicht bestanden<ul style="list-style-type: none">◦ Bremsanlage nicht ausreichend◦ Schweller auf beiden Seiten durchgerostet◦ Motor defekt (ölt stark)• Hohe Reparaturkosten

Unser Vorausrüstwagen (Volkswagen T4) ist bereits über 22 Jahre alt und wurde vor 13 Jahren von den Kameraden der Feuerwehr in Eigenregie erworben (ehemaliges Fahrzeug eines Malerbetriebs) und eigenständig aufgebaut. Die vergangenen Jahre hat uns dieses Fahrzeug wirklich treue Dienste geleistet, allerdings ist eigentlich die Zeit gekommen sich von ihm zu trennen.

Für eine Neuanschaffung ist aktuell in der Stadt Kremmen kein Geld verfügbar, da die Planung für einen Ersatz erst für 2019 geplant ist. Man würde das Fahrzeug noch reparieren lassen, allerdings ist das nur ein „künstliches am Leben erhalten“.



Abbildung 1: Volkswagen T4 (22 Jahre alt - sehr verschlissen)

Angebot

Gebrauchtes Fahrzeug	Mercedes Benz 519 CDI Sprinter (KLF)
Erstzulassung:	2011
Im Dienst der Feuerwehr seit:	Noch nie. Vorführfahrzeug der Firma Rosenbauer
Zustand des Fahrzeugs:	<ul style="list-style-type: none">• Sehr gut

Das Vorführfahrzeug der Firma Rosenbauer ist ein sehr gutes Angebot. Es besitzt eine Laufleistung von nur 11 000 km und war noch nie im Einsatz, sondern wurde nur als Vorführfahrzeug benutzt.

Für dieses Fahrzeug sprechen viele Dinge

- Sehr gut ausgestattet
 - Absoluter Allrounder für Brand- und Hilfeleistungseinsätze
 - Hochdrucklöschanlage – ein extremer Vorteil gegenüber konventionellen Löschvorrichtungen
 - Auch für technische Hilfeleistungen (Verkehrsunfälle, Sturmschäden, etc.) ist dieses Fahrzeug ausgestattet (Hydraulisches Rettungsgerät, Lichtmast, eingebauter Stromerzeuger)
- Betrieb mit minimalem Personaleinsatz möglich
 - Durch moderne Technik kann ein Löscheinsatz (Kleinbrände, PKW Brand) in der Theorie mit nur 2 Personen durchgeführt werden.
 - Im Hinblick auf die überall geringe Tageseinsatzbereitschaft ein unschlagbares Argument.
- Unter 7,5 t Gewicht
 - Dieses Fahrzeug kann mit dem alten PKW Führerschein bewegt werden. Gerade am Tage ist dies ein extremer Vorteil.
- Platz für Schreibarbeiten
 - Ein im Innenraum installierter Tisch kann für kleine bis mittlere Einsätze auch als Führungskomponente dienen. Eine Möglichkeit die für uns noch nie bestand. Berichte oder ähnliches werden aktuell immer aus dem Fahrzeugsitz angefertigt.
- Kurze Rüstzeit
 - Durch die moderne Technik kann die Rüstzeit stark verkürzt werden.
 - Wo früher 4 Personen eine Pumpe in Stellung bringen mussten und eine Schlauchleitung verlegt werden musste würde nun ein Knopfdruck reichen.
- Moderater Preis
 - Für die angebotene Ausstattung ist dieses Fahrzeug preiswert.





